

**Empfehlungen des Gestaltungsbeirates der Landeshauptstadt Magdeburg
zum Projekt 21/2017 – Bauvorhaben Altstadtquartier, Max-Otten-Straße 11-15
1. BA/Teil 1 – Neubau eines Hotels mit Parkdecks (Projekt 21-1/2017)**

Der Gestaltungsbeirat begrüßt die Entwicklung dieses Quartiers und hebt die Bedeutung für die Innenstadt Magdeburgs hervor.

Es wird ein Konzept mit hoher Qualität erwartet.

In diesem Sinne empfiehlt der Gestaltungsbeirat:

1. Die Unterbringung des Kfz-Einstellplatzbedarfs auf dem eigenen Grundstück.
2. Die Planung des Quartierfreiraumes mit hoher Aufenthaltsqualität und eindeutigen Schließungsstrukturen.
3. Die als überdimensioniert empfundene Öffnung des Quartierendes zur Max-Otten-Straße zu überdenken.
4. Die sehr düster wirkende straßenseitige Fassade des Hotels an der Julius-Bremer-Straße infrage zu stellen, da sie die städtebauliche Gesamtwahrnehmung der Quartiersentwicklung beeinträchtigt. Dabei wird die Hochwertigkeit der Materialwahl begrüßt, fraglich ist jedoch der Einsatz von Alucobond, insbesondere als Holzimitat.
5. Die Korrespondenz zur Maßstäblichkeit der benachbarten historischen Bebauung in Bezug auf die Erdgeschosshöhe und Traufkante zu beachten
6. Die Nord-West-Ecke des Quartiers dergestalt auszuformulieren, dass mehr Klarheit gewonnen wird. Die Arkaden sind an dieser Stelle fragwürdig.

Es wird um Wiedervorlage gebeten.



Carl Schagemann
Vorsitzender